

EP Flamatt - Weyermannshaus N12.84

Lage:	Nationalstrasse N12 zwischen Bern und Freiburg
Auftraggeber:	ASTRA, Filiale Thun
Bearbeitung:	2020-2021
Ingenieurleistungen:	Projektgenerierung Kunstbauten
Brückennutzung:	Strassen- und Langsamverkehrsbrücken

Projektbeschreibung

Für den Nationalstrassenabschnitt N12.84 Flamatt - Weyermannshaus (Autobahn, grösstenteils 4-spurig), der in Bern beginnt und Richtung Fribourg verläuft, wurde die Projektgenerierung erstellt. Das Erhaltungsprojekt hat als Bauphase den Zeitraum 2028-2029.

Die Kunstbauten beinhalten eine Zwillingsbrücke von 300 m Länge, einen Tagbautunnel von 78.6 m Länge sowie acht Überführungen und acht Unterführungen, welche mehrheitlich zwischen 1972 und 1976 erstellt wurden. Der Abschnitt ist generell in einem annehmbaren bis guten Zustand. Nur bei einigen wenigen Kunstbauten besteht grösserer Handlungsbedarf. Die vorhandenen Grundlagen wurden zusammengefasst und die voraussichtlichen Massnahmen eruiert, damit ein unterhaltsfreier Zeitraum bis 2045 gewährleistet werden kann. Zudem sind präventive Erhaltungsmassnahmen berücksichtigt, welche eine Zustandsverschlechterung so weit verzögern, dass im Sinne einer nachhaltigen Lebenszyklusbetrachtung der Umfang der Massnahmen ab 2045 wesentlich zu reduziert werden kann.

